

SCHRIFTLICHE ANFRAGE

des Abgeordneten **KO Bernhard Ernst**
an Herrn **LR Dr. Bernhard Tilg**

betreffend:

Tiroler Rettungswesen: Evaluierung, Berater-Netzwerk und Forschungsprojekte

In den Jahren 2007 bis 2008 wurde das Tiroler Rettungswesen evaluiert. Bis heute werden die Ergebnisse der Evaluierung verheimlicht. Das gibt Anlass zu Vermutungen und Spekulationen auf Seiten der betroffenen Funktionäre, Sanitäter und Notärzte. Aus diesem Sachverhalt ergeben sich nun folgende Fragen:

- 1) Wer hat diese Evaluierung seitens der Regierung veranlasst?
- 2) Warum wurde das Rettungswesen evaluiert?
- 3) Wer wurde mit der Evaluierung des Rettungswesen beauftragt?
- 4) Wer hat diese Evaluierung konkret durchgeführt?
- 5) Welche Kosten sind durch die Evaluierung dem Land entstanden?
- 6) Welche Ergebnisse hat diese Evaluierung ergeben? (Bitte im Detail darlegen oder anschließen)
- 7) Wann werden diese in welcher Form veröffentlicht?
- 8) Wer hat diese Kosten bezahlt? Aus welcher Budgetpost wurden diese bedient?

Recherchen zu den Beratern der Tiroler Landesregierung ergeben Erstaunliches. Die betroffenen Personen finden sich in internationalen Projekten und in einer Forschungsfirma wieder. Diese Tatsache nährt wiederum die Vermutung, dass das Tiroler Rettungswesen möglicherweise als Probegalopp für die Reform des europäischen Rettungswesen dienen soll. Aus diesem Sachverhalt ergeben sich folgende Fragen:

Zu Dr. Thomas Krafft:

- 9) Wurden diese Beratungsleistungen ausgeschrieben?
Wen JA: Wer waren die Mitbewerber? Wenn NEIN: Warum nicht?
- 10) Wer hat Hr. Thomas Krafft zum Berater bestellt?
- 11) Wie lautete sein konkreter Arbeitsauftrag bzw. welcher Art war seine Dienstleistung?

- 12) Gibt es einen Vertrag mit dem bzw. Auftrag für das Unternehmen Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH?
Wenn JA: Wie kam es zur Auswahl dieses Unternehmens?
- 13) Welches Honorarvolumen wurde bis heute für welche Leistungen ausbezahlt?

Zur Firma Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH:

- 14) Ist der Regierung bekannt, dass **in Forschungsprojekten** der Firma Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH die Leitstelle Tirol, Ing. Vergeiner ad personam und das Land Tirol vertreten sind?
- 15) Welchen Auftrag des Landes erfüllen diese Partner?
- 16) Wer vertritt das Land Tirol gegenüber dieser Firma?
- 17) Auf Basis welcher Verträge arbeiten die Tiroler Partner?
- 18) Was ist der Benefit? Wer profitiert wodurch?
- 19) Gibt es Geldflüsse? Wenn JA: An wen und für welche Leistung?
- 20) Ist ihnen bekannt das Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH **als Projektpartner** die Leitstelle Tirol, Ing. Vergeiner ad personam und das Land Tirol nennt?
- 21) Welchen Auftrag erfüllen diese Partner?
- 22) Auf Basis welcher Verträge arbeiten sie?
- 23) Was ist der Benefit? Wer profitiert?
- 24) Gibt es Geldflüsse? Wenn JA: Wer erhält diesbezüglich welche Beträge für welche Leistungen?

Zu den einzelnen Forschungsprojekten von Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH im Auftrag der Landesregierung:

Die folgend dargestellten Projekte verwendet Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH als Referenzen. Daher ergeben sich folgende Fragen:

(2009): Rettungsdienst im Land Tirol: **Entwicklung von Dispositionsalgorithmen für den Rettungsdienst im Land Tirol.** Bad Honnef. Abschlussbericht zum Forschungsprojekt in Zusammenarbeit mit der Leitstelle Tirol Gesellschaft mbH und im Auftrag der Tiroler Landesregierung.

- 25) Erfolgte eine Ausschreibung? Wenn JA: Wer waren die Mitbewerber? Wenn NEIN: Warum nicht?
- 26) Wer erteilte den Auftrag an Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH auf Basis welcher Beschlüsse?
- 27) Wie lauten die wesentlichen Ergebnisse/Erkenntnisse?
- 28) Was hat das Forschungsprojekt gekostet?
- 29) Wann wurden oder werden die Forschungsergebnisse veröffentlicht?
- 30) Wann wird der Landtag über die Ergebnisse informiert?

(2008): Rettungsdienst im Land Tirol: **Ermittlung wirtschaftlicher Losgrößen für den Rettungsdienst im Land Tirol.** Bad Honnef. Abschlussbericht zum Forschungsprojekt im Auftrag der Tiroler Landesregierung.

- 31) Erfolgte eine Ausschreibung? Wenn JA: Wer waren die Mitbewerber? Wenn NEIN: Warum nicht?
- 32) Wer erteilte den Auftrag an Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH auf Basis welcher Beschlüsse?
- 33) Wie lauten die wesentlichen Ergebnisse/Erkenntnisse?
- 34) Was hat das Forschungsprojekt gekostet?
- 35) Wann wurden oder werden die Forschungsergebnisse veröffentlicht?
- 36) Wann wird der Landtag über die Ergebnisse informiert?

(2008): Rettungsdienst im Land Tirol: **Flugrettung - auf der Grundlage der Daten des Landes Tirol.** Bad Honnef. Abschlussbericht zum Forschungsprojekt im Auftrag der Tiroler Landesregierung.

- 37) Erfolgte eine Ausschreibung? Wenn JA: Wer waren die Mitbewerber? Wenn NEIN: Warum nicht?
- 38) Wer erteilte den Auftrag an Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH auf Basis welcher Beschlüsse?
- 39) Wie lauten die wesentlichen Ergebnisse/Erkenntnisse?
- 40) Was hat das Forschungsprojekt gekostet?
- 41) Wann wurden oder werden die Forschungsergebnisse veröffentlicht?
- 42) Wann wird der Landtag über die Ergebnisse informiert?

(2008): Rettungsdienst im Land Tirol: **IST-SOLL-Vergleich auf der Grundlage der Daten des Landes Tirol.** Bad Honnef. Abschlussbericht zum Forschungsprojekt im Auftrag der Tiroler Landesregierung.

- 43) Erfolgte eine Ausschreibung? Wenn JA: Wer waren die Mitbewerber? Wenn NEIN: Warum nicht?
- 44) Wer erteilte den Auftrag an Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH auf Basis welcher Beschlüsse?
- 45) Wie lauten die wesentlichen Ergebnisse/Erkenntnisse?
- 46) Was hat das Forschungsprojekt gekostet?
- 47) Wann wurden oder werden die Forschungsergebnisse veröffentlicht?
- 48) Wann wird der Landtag über die Ergebnisse informiert?

(2008): Rettungsdienst im Land Tirol: **Erhebung des IST-Standes auf der Grundlage der Daten des Landes Tirol.** Bad Honnef. Abschlussbericht zum Forschungsprojekt im Auftrag der Tiroler Landesregierung.

- 49) Erfolgte eine Ausschreibung? Wenn JA: Wer waren die Mitbewerber? Wenn NEIN: Warum nicht?
- 50) Wer erteilte den Auftrag an Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH auf Basis welcher Beschlüsse?
- 51) Wie lauten die wesentlichen Ergebnisse/Erkenntnisse?
- 52) Was hat das Forschungsprojekt gekostet?
- 53) Wann wurden oder werden die Forschungsergebnisse veröffentlicht?
- 54) Wann wird der Landtag über die Ergebnisse informiert?

(2008): Rettungsdienst im Land Tirol: **Allokationsmodell für den Rettungsdienst im Land Tirol** (Österreich). Bad Honnef. Abschlussbericht zum Forschungsprojekt im Auftrag der Tiroler Landesregierung.

- 55) Erfolgte eine Ausschreibung? Wenn JA: Wer waren die Mitbewerber? Wenn NEIN: Warum nicht?
- 56) Wer erteilte den Auftrag an Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH auf Basis welcher Beschlüsse?
- 57) Wie lauten die wesentlichen Ergebnisse/Erkenntnisse?
- 58) Was hat das Forschungsprojekt gekostet?
- 59) Wann wurden oder werden die Forschungsergebnisse veröffentlicht?
- 60) Wann wird der Landtag über die Ergebnisse informiert?

- 61) Welche Gesamtsumme wurde Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH bis heute überwiesen?
- 62) Welche Gesamtsumme wurde von der Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH bis heute bereits in Rechnung gestellt?

Zu SIDHARTHa, Projekt der EU-Kommission

- 63) Ist Ihnen bekannt, dass das Projekt Sidartha der EU-Kommission ebenso österreichische Partner vorweist?
- 64) Ist Ihnen bekannt, dass sowohl die Leitstelle Tirol als Organisationseinheit wie auch Ing. Gernot Vergeiner ad personam in dem Projekt, das Dr. Thomas Krafft verantwortet, als Vertreter Österreichs mitwirken?
- 65) Welchen Auftrag erfüllen diese Partner?
- 66) Auf Basis welcher Verträge arbeiten sie?
- 67) Was ist der Benefit? Wer profitiert wodurch?
- 68) Gibt es Geldflüsse? Wenn JA: An wen und für welche Leistung?

Zur Ausschreibung des Rettungswesens in Tirol generell:

- 69) Wie ist der aktuelle Stand der Ausschreibung des Rettungswesens in Tirol?
- 70) Wer soll warum und vor allem wie von dieser Ausschreibung profitieren?
- 71) Steht es um die seit Jahren mit Millionenverlusten wirtschaftende Leitstelle Tirol so schlecht, dass in Kauf genommen werden muss, das funktionierende Rettungswesen in Tirol zu zerschlagen?
- 72) Wie gestalten sich die Kosten der Ausschreibung zum Tiroler Rettungswesen von Anfang bis zum Ende? (Bitte um Offenlegung in tabellarischer Form jeweils untergliedert in die einzelnen Unterbereiche)

- 73) Welche Rolle spielt der Geschäftsführer der Leitstelle Tirol, Herr Vergeiner, bei der Ausschreibung?
- 74) Ist Ihnen bekannt, wie viele hunderttausende Euro die Tiroler Rettungsorganisationen für die Ausschreibung aufwenden mussten?
- 75) Wer befindet sich seitens des Landes Tirol im Verhandlungsteam mit den Anbietern der Ausschreibung?
- 76) Wann ist mit einem Endergebnis der Ausschreibung zu rechnen?
- 77) Warum bereiten Sie nicht den sofortigen Stopp der Ausschreibung vor?

Glossar

Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH

Hauptstrasse 68, D-53604 Bad Honnef

Sitz der Gesellschaft: Bad Honnef, HRB 10095, Amtsgericht Siegburg

UST.-Id.-Nr.: DE257087293, Finanzamt Sankt Augustin

Geschäftsführung: **Dr. Thomas Krafft**, Dr. Axel Kortevoß, Dipl.-Geogr. Alexandra Ziemann (Prokura)

Dr. Thomas Krafft

Geschäftsführer der Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH;

Leiter der Forschungsgruppe Geomed, Geographisches Institut der Universität zu Köln, Arbeitsgebiete

Medizinische Geographie und Gesundheitssystemforschung;

Mitglied in den EU Working Parties „Health Systems“ und „Accidents and Injuries“;

Mitglied der IGU Commission „Health and the Environment“;

Kontakt: t.krafft@uni-koeln.de

SIDARTHa

The European Commission co-funded project SIDARTHa (Grant Agreement No.2007208) for the first time systematically explores the use of emergency data to provide a basis for syndromic surveillance in Europe. The project runs until December 2010.

Participants

Project Coordination

- Prof. Dr. Luis Garcia-Castrillo Riesgo, University of Cantabria, Santander/Spain (Project Leader)
- **Dr. Thomas Krafft, Geomed Research Forschungsgesellschaft mbH, Bad Honnef/Germany**

Steering Committee

- Prof. Matthias Fischer (Göppingen, Germany)
- Prof. Luis Garcia-Castrillo Riesgo (Santander, Spain)
- Prof. Alexander Krämer (Bielefeld, Germany)
- **Dr. Thomas Krafft (Bad Honnef, Germany)**
- Prof. Freddy Lippert (Hillerod, Denmark)
- **Ing. Gernot Vergeiner (Innsbruck, Austria)**

Advisory Board

- Dr. Andrea Ammon (European Centre for Disease Prevention and Control)
- Prof. Helmut Brand (The Netherlands)
- Dr. Enrico Davoli (World Health Organization Regional Office for Europe)
- Dr. Per Kulling (European Commission, Health Threat Unit - SANCO C/3)
- Prof. Javier Llorca (Spain)
- Jerry Overton, MA (USA)
- Dr. Santiago Rodriguez (Spain)
- Prof. Mark Rosenberg (Canada)

Project Group

- **State Dispatch Centre Tyrol (Austria)**
- Federal Government, Department of Public Health (Belgium)
- Emergency Medical Service Prague (Czech Republic)
- Capital Region (Denmark)